

Mit tierisch guter Stimmung

„Menschen, Tiere, Sensationen“: All das konnte beim „Weiberball“ des Frauenbundes im Jugendwerk bestaunt werden. Bei den Aufführungen kam auch Lokalkolorit zum Ausdruck.

Nabburg. Der Saal war am Freitagabend rappellvoll mit fantasievoll kostümierten Clowns, Zauberern und „wilden“ Tieren. Zirkusdirectrice Regina Bindl eröffnete die Vorstellung mit einer witzigen Tierdressur, bei der sie ihre Vorstandskolleginnen nach ihrer Peitsche tanzen ließ. Für die Dressur des wilden Löwens „Leo“, alias Kaplan Christian Blank, suchte Zirkuskapellmeister Jonathan Brell dringend neue Dompteusen – doch erst die dritte schaffte es, dem Löwen das Fell über die Ohren zu ziehen.

Für Lacher am laufenden Band sorgten die „Diendorfer Waschweiber“, die als „Waltraud und Marie-

chen“ das Geschehen in der Pfarrei auf die Schippe nahmen. Wie viele Fenster wird der neue Pfarrhof wohl haben? Gibt es dort goldene Wasserhähne an der Badewanne? Leider konnten sie trotz ihres Fernglases keine genauere Antwort bekommen.

Mit Mitternachtsshow

Höhepunkt des Abends war der Premierenauftakt der Frauenbund-Tanzgruppe, die unter Leitung von Maria Six einen herrlichen Showtanz darbot.

„Wilde Tiere“ und Clowns sowie ein Tanzbär mit Direktor brachten den Saal zum Klatschen und Singen: „O mein Papa, war eine wunderbare Clown“. Schließlich sorgte die Mitternachtsshow der „Lilliputs“ dafür, dass der Saal tobte.

Die Musik der „Evergreens“ aus Regensburg ließ die Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden nicht leer werden, und in der „Tiershow-Bar“ wurden noch viele Gläschen geleert.



Fantasievolle Masken und gute Laune: Der Frauenbund machte seinen „Weiberball“ im Jugendwerk zum Volltreffer. Bild: hfz